

# Der Schlüssel für einen *ausgeglichenen* Säure-Basen-Haushalt

## Das neue, ganzheitliche Entoxin-Entschlackungskonzept

Ein ausgewogenes Säure-Basen-Verhältnis ist die Grundlage von Gesundheit, Wohlbefinden und optimaler körperlicher Leistungsfähigkeit. Ernährungsforscher wie Ragner Berg, Maximilian Bircher-Benner und Friedrich Sander haben immer wieder darauf hingewiesen.

Eine Übersäuerung des Organismus gilt heute unter naturheilkundlichen Therapeuten als eine der größten Gefahren für unsere Gesundheit. Sie bietet die Grundlage für viele schwere Erkrankungen.

Wer gesund und vital bleiben möchte, sollte besonders auch auf seinen Säure-Basen-Haushalt achten: Fehlernährung, Bewegungsmangel und Stress können zu einer Übersäuerung der Zellen führen. Die Folge: Man ist reizbar, übermüdet, überempfindlich und wird leicht sauer – im wahrsten Sinn des Wortes. Denn Stress macht sauer, und sauer macht Stress, und das ist nicht mehr lustig, denn der Körper in einem sauren Milieu setzt vermehrt entzündungsfördernde Substanzen frei, und das ist schmerzhaft.

Damit unser Stoffwechsel richtig funktioniert und unsere Körperzellen gut mit allen wichtigen Nährstoffen versorgt werden, ist es von elementarer Bedeutung, dass das Verhältnis von Säuren und Basen im Körper stimmt. Überschüssige Säuren müssen durch Basen neutralisiert werden, doch die Depots an basischen Mineralien sind schnell verbraucht und müssen von außen aufgefüllt werden. Da der Körper selbst keine Mineralien und Spurenelemente bilden kann, ist eine basenorientierte Ernährung eine dauerhafte Aufgabe.

Entstehen zu viele saure Stoffwechselabfälle, die nicht neutralisiert werden können, werden sie im Bindegewebe zwischengelagert, wo sie regelrecht zu einer Versulzung führen können. Sobald der Körper wieder über Basen zur Neutralisation verfügt, werden die Säuren aus den Zwischenlagern ausgelöst und ausgeschieden.

Eine dauerhaft ungesunde Ernährung, Stress und Bewegungsmangel führen zu einer Über-

lastung des Regulationssystems und zur chronischen Übersäuerung. Mangel-, Ausscheidungs- oder Ablagerungskrankheiten, wie z. B. Kopfschmerzen, Haarausfall, Osteoporose, Akne, Ekzeme, Allergien, Harnwegentzündungen, Arthritis und Arthrose, depressive Stimmungen sowie verminderte körpereigene Abwehrkräfte sind mögliche Folgen. Ferner begünstigt die Körperübersäuerung entzündliche und bakterielle Empfindlichkeiten, was bis zum Herzinfarkt und Schlaganfall führen kann.

Die Folgen einer Übersäuerung des Körpers bzw. einer immer massiver auftretenden Immunschwäche sind gerade deshalb so groß, weil die betroffenen anorganischen Gleichgewichte die unterste molekulare Ebene des Körpers darstellen und damit alle darüber liegenden Organisationsebenen und Funktionen von einer Verschiebung dieser Gleichgewichte negativ betroffen sind.

Auch stellen viele Therapeuten als Folge einer Übersäuerung eine zunehmende Therapieresistenz ihrer Patienten fest. Deshalb gilt es diese aufzubrechen, um die Möglichkeiten naturheilkundlicher Therapien wieder vollständig zu nutzen.

Mit dem Ziel, einen ausgeglichenen Säure-Basen-Haushalt im Organismus zu schaffen, wurde die ganzheitliche Entoxin-Säure-Basen-Therapie konzipiert. Basis für diese Entwicklung ist die Entoxin-Therapie nach Dr. med. Ewald Kleine und die damit verbundene 100-jährige Erfahrung und stetig wachsende medizinische Kompetenz in der „Entgiftungs- und Ausleitungstherapie“.

Kleine wusste schon früh um die große Bedeutung der Matrix. Er konzipierte seine 13 homöopathischen Komplexmittel genau so, dass sie immer mit dem Hauptmittel Matrix-Entoxin kombiniert werden können. Dieses Arzneimittel bewirkt die Entschlackung der Grundsubstanz und ist somit der Schlüssel zu jeder Therapie.

Kleine ging davon aus, dass die Basis jeglicher Erkrankung intra- und extrazelluläre Intoxikationen sind. Nur wenn diese Toxine freigesetzt und ausgeleitet werden, ist durch den intakten Pischinger Raum der ungehinderte Austausch

von Nährstoffen und Schadstoffen möglich. Diese „Abfälle“ des Organismus müssen komplett abtransportiert und ausgeschieden werden. Hierfür ist ein ausgeglichener Säure-Basen-Haushalt von entscheidender Bedeutung, denn die Übersäuerung des Organismus trägt zur Blockade der Matrix wesentlich bei.

Das Entoxin-Entschlackungskonzept basiert auf zwei Produkten zur Säurelösung und Säureausleitung sowie einem weiteren Produkt zur Regulation und Aufrechterhaltung des ausbalancierten Säure-Basen-Haushaltes:

**Basisches Entschlackungsbad**  
Medizinprodukt zur Säureausleitung

**BlütenTee zur Entschlackung**  
Medizinprodukt zur Säurelösung

**Pflanzliches Granulat**  
Naturprodukt zur Regulation

Die Einzelmittel sind optimal aufeinander abgestimmt und entfalten aufgrund ihrer Synergien eine Dreifachwirkung. Sie können aber auch als Monotherapie oder in der folgerichtigen therapeutischen Reihenfolge lösen – ausleiten – regulieren eingesetzt werden.

Als Besonderheit wird zum Einstieg für eine ca. vierwöchige Entsäuerungs- und Entschlackungs-Kur ein Kombi-Set angeboten, welches alle drei Produkte in der dafür notwendigen Menge enthält.

Somit können die „Entoxin-Säure-Basen“-Produkte kurmäßig angewandt oder auch dauerhaft in den täglichen Lebensrhythmus integriert werden.

**Das Basische Entoxin Entschlackungsbad** Medizinprodukt zur Säureausleitung Die Haut ist als größtes Organ für viele physiologische Regulationsabläufe des Körpers verantwortlich. Kann sie ihrer Funktion als Ausscheidungsorgan nur eingeschränkt nachkommen, hat dies Auswirkungen auf den gesamten Organismus. Das harmonische Zusammenspiel zwischen Haut und basischem Badewasser sowie der feinstoffliche Energieaustausch bilden die Grundlage für das basische Entoxin Entschlackungsbad. Es regt die natürliche Regeneration der Haut an und fördert die Ausscheidung von Säuren und



Stoffwechselschlacken über die Haut. Therapiebegleitend empfiehlt es sich auch bei Neurodermitis und Psoriasis. Auch bewährt es sich bei Rückenschmerzen, Muskelkater und Verspannungen.

Das Entoxin Entschlackungsbad aus 28 Mineralien und Spurenelementen steht für Reinigung und Frische, Geschmeidigkeit und Ausstrahlung. Es überzeugt durch sehr gute Hautverträglichkeit und wirkt sich positiv auf den Lipidgehalt der Haut aus. Auch ist es für die Kinderpflege bestens geeignet. Die natürlichen Mineralstoffe und das feine Edelsteinpulver sind von elementarer Partikelfeinheit und Reinheit. Sie bedingen den transdermalen Wohlfühl-Effekt.

Das Basische Entoxin Entschlackungsbad ist ein Medizinprodukt und garantiert Produktqualität nach dem Europäischen Arzneibuch. Für die Herstellung werden ausschließlich naturreine Substanzen verwendet. Auf die Zugabe von Duft- und Farbstoffen sowie Konservierungsmittel wird völlig verzichtet. Ebenfalls ist die Stabilität durch den besonderen Herstellungsprozess gewährleistet.

**Entoxin BlütenTee zur Entschlackung** Medizinprodukt zur Säurelösung Überliefertes Wissen aus der Entgiftungs- und Ausleitungstherapie nach Dr. med. Kleine und eine besondere Kenntnis und Systematik der Pflanzenkunde bilden die Erfolgsfaktoren dieser einzigartigen Teemischung.

Dieser BlütenTee zur Entschlackung enthält erlesene, besonders ausgewählte Blütenpollen in natürlicher Dosierung, welche ideal zur Entsäuerung des Körpers und zur Entschlackung geeignet sind. Durch das Ansäuern des Harns werden die Säurelösung und die Säureauscheidung erleichtert. Ablagerungen, Schlacken und Giftstoffe werden schonend gelöst. Auch bei Fastenkuren und Gewichtsreduzierung hilft der medizinale Entoxin BlütenTee, den Flüssigkeitsbedarf zu decken.

Bei bekannter Salicylatüberempfindlichkeit sollte man auf das Trinken des Tees verzichten. Auch bei Allergie gegen Hagebutten oder Primeln sollte man Vorsicht walten lassen.

**Pflanzliches Granulat** Naturprodukt zur Regulation Nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen entsteht bei der heute üblichen Ernährung ein Säureüberschuss von bis zu 80 mEq (Milliäquivalent-Angabe). Zu viel säuernde Genussmittel und säurebildende Nahrungsmittel führen zu einem Ungleichgewicht des Säure-Basen-Haushaltes. Aber auch Stress, Ängste, psychische Belastungen und Bewegungsmangel bringen uns aus der Balance.

Das pflanzliche Entoxin Granulat ist ein basenbildendes Lebensmittel aus über 60 natürlichen Zutaten aus biologischem Anbau. Die in pflanzlicher Form enthaltenen Mineralstoffe, Spurenelemente und Vitamine werden optimal vom Organismus aufgenommen und fördern die körpereigene Bildung von Basen zum Ausgleich ungesunder überschüssiger Säuren. Das Entoxin Granulat gleicht als natürlicher Vitalstofflieferant die Mängel der heutigen Ernährung aus, wodurch die gesunde Säure-Basen-Balance des Körpers maximal unterstützt und gestärkt wird.

Darüber hinaus fördern die sekundären Pflanzenstoffe und die neutralisierenden Enzymsysteme (Antioxidantien) die Regenerierung und Zellerneuerung von Haut und Haar. Dadurch wird dem durch „freie Radikale“ ausgelösten schnelleren Alterungsprozess entgegen gewirkt.

Das Entoxin Pflanzengranulat ist auch besonders geeignet für Personen, die sehr häufig und leicht unter Mineralstoffverlust leiden. Ein solches Defizit kann zum Beispiel bei Sportlern, Frauen in der Schwangerschaft oder in den Wechseljahren vorkommen.

Ebenso sollte das Entoxin Granulat bei jeder Diät und Fastenkur mit eingesetzt werden, um gegebenenfalls Heißhungerattacken und Fastenkrisen zu verhindern, da die natürlichen Mineralstoffe in der Lage sind, gelöste Schlacken zu binden.

Hierzu ein besonderer Tipp: Immer wenn die Sucht nach Süßigkeiten lockt, sollte man einen Teelöffel Entoxin Granulat gut einspeichern.

**Fazit** Das Entoxin Entsäuerungs- und Entschlackungskonzept dient der Wiederherstellung eines gesunden und stabilen Gleichgewichtes des gesamten Organismus. Dadurch wird der Körper wieder in die Lage versetzt, seine eigenen Selbstheilungskräfte zu aktivieren. Deshalb empfiehlt es sich, die neuen Entoxin-Säure-Basen-Produkte kurmäßig zu nutzen oder auch dauerhaft in den täglichen Lebensrhythmus als „Reinigungsritual“ zu integrieren. Denn ohne Eliminierung der Übersäuerung gibt es keine erfolgreiche Therapie und anhaltende Gesundheit.



Dr. med.  
Siegfried Rilling  
Arzt für Allgemein-  
medizin

### Literaturempfehlungen

Birchner, Ralph: Leben und Lebenswerk Bircher-Benners. Zürich, 1989

Calatin, Anne.: Zeitkrankheiten Nahrungsmittel-Allergien – Umweltfaktoren und falsche Ernährung. Heyne Verlag, München 1988

Ploss, Oliver: Kein Fasten ohne Entgiften. Report Naturheilkunde Nr. 2, 2007

Pusch, Dietmar: Entotoxikologie, Grundlagen der Entoxin-Therapie nach Dr. Kleine. CO'MED, Zeitschrift für Complementary-Medizin Nr. 3, 1998

Rilling, Siegfried: Kompendium der Mineralstoffe und Spurenelemente – Ein Leitfaden für die Praxis. Karl F., Haug Verlag, Heidelberg 1993

Rilling, Siegfried: Der Mineralhaushalt beim Rheumatiker. Erfahrungsheilkunde 13, 1970

Rilling Siegfried: Zur Synopsis der Blutmineralien. Erfahrungsheilkunde 4, 1975

Rilling, Siegfried: Stand der Mineralien- und Spurenelementforschung im Hinblick auf moderne Vollwerternährung und angewandte Diätetik. Erfahrungsheilkunde, 13, 1979

Sander, Friedrich F.: Der Säure-Basen-Haushalt des menschlichen Organismus. Hippokrates Verlag, 1995